



Netzwerkarbeit und Strukturen

Digitalisierung



- Chancen: Austausch und Organisation, Sichtbarkeit für Inhalte u. Aufgaben, Übersicht u. Information über Möglichkeiten
- Angebote: Mitwirk-o-Mat, Lebendiges Lüneburg
- Veränderungen: hohe Geschwindigkeit an Veränderungen, weniger pers. Kommunikation, neue Verbindungen für Themen u. Menschen
- Herausforderungen: ich finde nicht, was ich suche



Netzwerkarbeit und Strukturen

Barrieren

- Persönliche: sprachliche, finanzielle, zeitl. Ressourcen
- Organisatorische: „Leute sitzen auf Ämtern fest“
- Strukturelle:
 - Rechtliche Verantwortung
 - Kurzfristige Möglichkeiten des Engagements fehlen
 - Fehlende Fördermittel

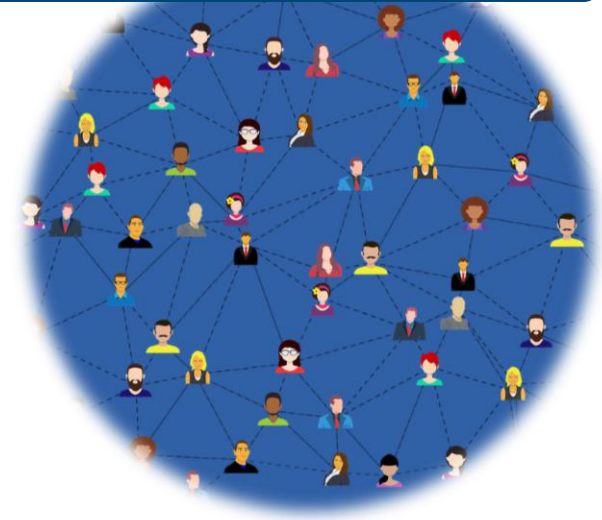




Netzwerkarbeit und Strukturen

Bedarfe von Netzwerken

- Sichtbarkeit der Netzwerke unterstützen
- „Legal Assistance“ für Netzwerkprojekte
- Aufbau digitaler Raumbörse + Chancenportal
- Mehr Kontaktanbahnung zwischen Schulen und Netzwerken
- Projektspezifische Freiwilligensuche
- Mehr Austausch zwischen Organisationen mit gleichen Themen und Landkreis





Netzwerkarbeit und Strukturen

Anerkennung



- Bestehende Anerkennungsformate erhöhen die Motivation
- Neue Formate entwickeln (Ehrenamt überrascht)
- Veranstaltung von Netzwerktreffen und Weiterbildungsformate werden dringend gewünscht und als Anerkennung verstanden
- Organisationsinterne Anerkennungsformate entwickeln
- Fördergelder für Organisationen als Form der Anerkennung
- Alle Formate besser bewerben



**Hansestadt
Lüneburg**

Workshop 1

Netzwerkarbeit und Strukturen

Nachfolgetreffen Stadtteilkonferenz

17.08.2026

16:30 Uhr

Dialograum
Grapengießerstraße 47
21335 Lüneburg



**Hansestadt
Lüneburg**
*Historisch.
Innovativ.*

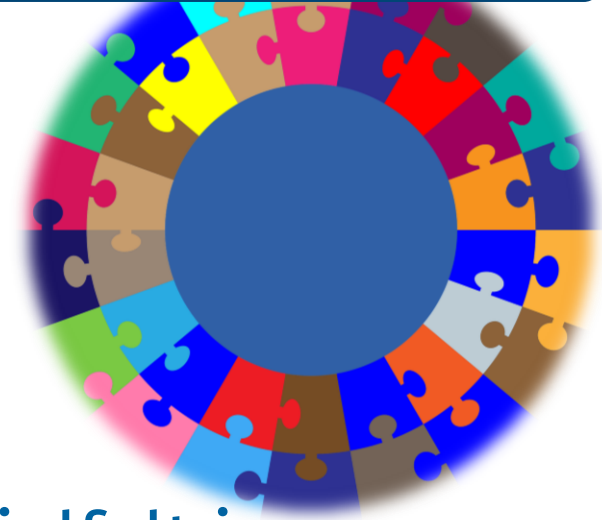
09.05.2026

#StadtKon26



Inklusion und Vielfalt

Was bedeutet für uns „Vielfalt im Ehrenamt“?



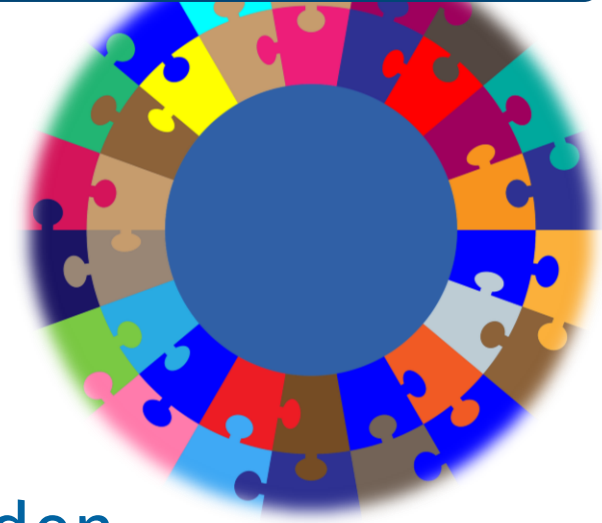
- Der Kontext im Ehrenamt entscheidet über die Vielfalt im Ehrenamt
- Offenheit für Aushalten von unterschiedlichen Perspektiven
- Vielfalt als eine Bereicherung anzusehen
- Transparenz von Strukturen, Zielen und Haltungen
- Einfache Möglichkeiten der Teilnahme
- Diverser kommunizieren



Inklusion und Vielfalt

Welche Unterstützung brauchen wir selbst,
um inklusiver arbeiten zu können?

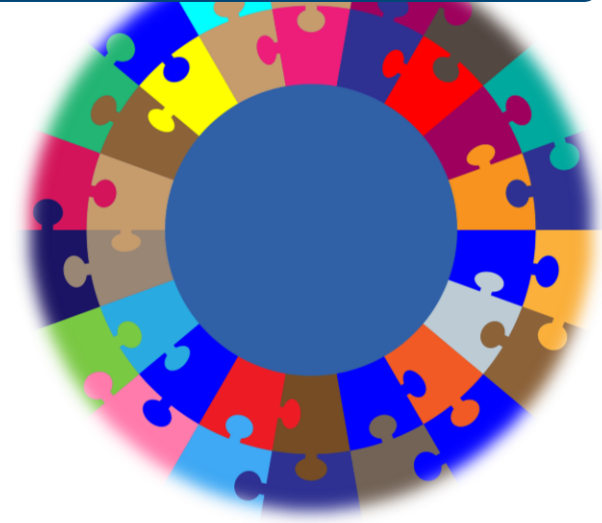
- Neue Strukturen schaffen, die allen gerecht werden
- Coaching und Wissenstransfer
- Gute Fehlerkultur
- Offenheit für länger andauernde Prozesse
- Transparente Regeln im Umgang miteinander





Inklusion und Vielfalt

Wer engagiert sich bei uns und wer/was fehlt?



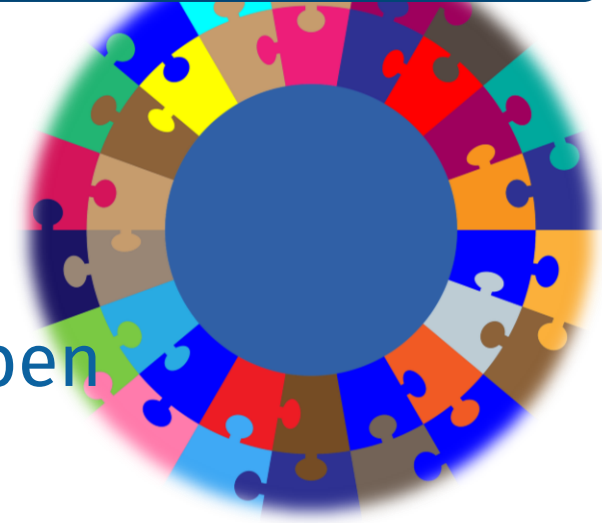
- Auszubildende u. männlich gelesene Personen fehlen
- Gewinnung von Menschen mit Migrationshintergrund
- Beteiligungsmöglichkeiten
- Kooperationen mit verschiedenen Institutionen
- Eine App, die Angebote u. Beteiligungsformate abbildet



Inklusion und Vielfalt

Welche Barrieren und schwierige Situationen erleben wir im Umgang mit Vielfalt?

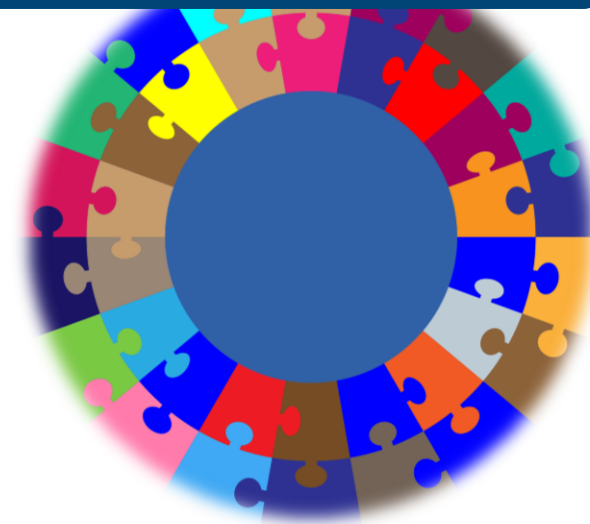
- Vorurteile und „Schubladendenken“
- Fehlende Vorbilder, Konzepte und Planungen
- Sprachbarrieren: einfache u. leichte Sprache, Deutschkenntnisse, Blindensprache
- Ressourcen: finanziell, personell, zeitlich
- Barrieren in der Umwelt: ÖPNV, Mobilität, räumliche Ausstattung





**Hansestadt
Lüneburg**

Workshop 2



Inklusion und Vielfalt

Nachfolgetreffen Stadtteilkonferenz:

24.08.2026

16:30 Uhr

Dialograum
Grapengießerstraße 47
21335 Lüneburg

**Hansestadt
Lüneburg**
*Historisch.
Innovativ.*

#StadtKon26



Hansestadt
Lüneburg

Workshop 3

Zusammenarbeit mit Unternehmen

Probleme und Herausforderungen

- Erhalt der Produktivität in Unternehmen
- Ehrenamtspotenzial in den eigenen Reihen erkennen
- Gutes Netzwerk
- Unterstützung





Zusammenarbeit mit Unternehmen

Perspektiven und Sichtweisen

- Potentiale / Stärken erkennen und nutzen
- Stärkung von Sozialkompetenz
- Der Gesellschaft etwas zurückgeben
- Unternehmensinternes und externes Ehrenamt
- Direkter und indirekter Benefit, kurz u. langfristig





**Hansestadt
Lüneburg**

Workshop 3

Zusammenarbeit mit Unternehmen

Lösungen und Ideen

- Spendenparlament
- Einen Arbeitstag stiften
- Regionaler Fördermittelkompass
- Volunteer Wheel Dating
- Beispiel Aarhus: sichtbare Veranstaltungen zum Ehrenamt





Ehrenamt im Quartier und Stadtteil

Was fehlt im Stadtteil



- Niedrigschwellige Angebote für Jugendliche, Senior:innen und Familien
- Begegnungsorte / Dritte Orte
- Direkte Ansprache
- Mehr Beteiligung von Anwohnenden
- Regelmäßige Angebote



Ehrenamt im Quartier und Stadtteil

Welche Orte und Räume könnten genutzt werden?

- Öffentliche Orte:
 - Spielplätze
 - Kommunale Flächen / Einrichtungen
 - Begegnungsorte im Stadtteil
- Aktionen:
 - Flohmarkt
 - Spaziergänge
 - Sportfest





Hansestadt
Lüneburg

Workshop 4



Ehrenamt im Quartier und Stadtteil

Ideen für regelmäßige Angebote

- Begegnung und Gemeinschaft
- Kreative und praktische Angebote
- Bildung und Unterstützung
- Angebote für unterschiedliche Altersgruppen
- Offene Treffpunkte



Ehrenamt im Quartier und Stadtteil

- Welche Kompetenzen brauchen Ehrenamtliche?
- Soziale Kompetenzen
- Organisatorische Kompetenzen
- Fachliche Kompetenzen
- Ressourcen aus dem Stadtteil nutzen





**Hansestadt
Lüneburg**

Workshop 4



Ehrenamt im Quartier und Stadtteil

Nachfolgetreffen Stadtteilkonferenz:

27.08.2026

19 Uhr

Kita Regenbogen
Breite Wiese 36
21339 Lüneburg

**Hansestadt
Lüneburg**
*Historisch.
Innovativ.*

09.05.2026

#StadtKon26